

CDU Gießen | Spenerweg 8 | 35394 Gießen

An die Vertreter der Presse

FREDERIK BOUFFIER

Landtagskandidat für den Wahlkreis 18

<https://www.frederik-bouffier.de>

[team@cdu-giessen.de](mailto:team@cdu-giessen.de)

Gießen, 21.04.2023

## Pressemitteilung

### Bouffier will das Handwerk in den Vordergrund rücken

GIEßEN.

Der Landtagskandidat für den Wahlkreis 18, Frederik Bouffier, hat in dieser Woche einige seiner Ideen und Maßnahmen für eine Stärkung des Handwerks vorgestellt. „Ich spreche mich ganz klar für eine kostenfreie Meisterausbildung aus“, betont Bouffier, denn „insbesondere kleine und mittelständische Betriebe sind der Garant unseres Wohlstandes. Diese Betriebe brauchen auch in Zukunft Meister und sind auf kostenfreie Ausbildungen angewiesen.“

Auch müssten die Handwerksbetriebe die Möglichkeit erhalten, sich in Schulen, insbesondere in Gymnasien, vorzustellen. „Ich halte daher Berufsinformationstage in allen Schulen unter dem Motto ‚Tag des Handwerks‘ für zwingend notwendig“, führt er aus. Unabhängig davon müssten Kinder und Jugendliche aber auch im Unterricht an das Handwerk herangeführt werden: „Werken sollte als Wahlfach in weiterführenden Schulen angeboten und Werkräume in Grundschulen ermöglicht werden, um Kindern das Handwerk spielerisch und frühzeitig näherzubringen“, fordert Frederik Bouffier. An der Grünberger Grundschule am Diebsturm

werde dies mit dem kürzlich eingeweihten Bau- und Konstruktionsraum bereits erfolgreich umgesetzt. Das „Grünberger Modell“ gelte es flächendeckend im Gießener Raum umzusetzen, so Bouffier.

Daneben plädiert Bouffier dafür, ein Investitionsprogramm nach dem Vorbild des Kommunalinvestitionsprogramms aufzulegen, dass ausschließlich den Berufsschulen zu Gute komme („KIP III“).

*Mit der Bitte um Veröffentlichung.*